

Betreff: Newsletter gemeinschaftliches Bauen und Wohnen/Oktober 2016

Von: Robert Temel <rt@temel.at>

Datum: 20.10.2016 13:17

An: Robert Temel <robert.temel@silverserver.at>

[Vorinformation: Neue Bauplätze für Baugruppen in aspern Seestadt!](#) | [Gemeinsam Einfach Hase: Letzte freie Plätze im Wohnprojekt Hasendorf](#) | [Workshop Co-housing practices. Inventing Prototypes for Athens, 26-28 & 30 October, Venice](#) | [Selbstverantwortlich Bauen. Basisseminar für selbstbestimmten Hausbau](#)

GEMEINSAM BAUEN WOHNEN
INITIATIVE FÜR GEMEINSCHAFTLICHES BAUEN UND WOHNEN



Newsletter

Vorinformation: Neue Bauplätze für Baugruppen in aspern Seestadt!

Im „Quartier am Seebogen“, dem ersten Entwicklungsabschnitt der nördlichen Seestadt, sind auf dem Baufeld G12 Bauplätze für 2-3 Baugruppen vorgesehen. Das Bewerbungsverfahren startet im Dezember 2016.

Seit 2014 hat sich das erste Viertel im Süden der Seestadt zu einem belebten Grätzl entwickelt: Hier haben bereits über 6.000 Menschen ein Zuhause und mehr als 1.500 einen Job gefunden. Auch die Bauarbeiten im zentralen Seeparkquartier haben schon begonnen und die nächste Entwicklungsetappe ist bereits in Planung.

Investieren + Mitgestalten

Im „Quartier am Seebogen“, das sich von der U2-Station Seestadt entlang der U-Bahntrasse nach Norden erstreckt, werden in einer ersten Phase rund 800 Wohnungen samt gewerblichen Flächen sowie ein Bildungscampus und weitere soziale Infrastruktur entstehen. Ein Teil des Baufeldes G12 wird für die Realisierung von 2 bis 3 Baugruppenhäusern reserviert. Dafür loben wohnfonds_wien und wien 3420 aspern development AG ein Verfahren aus, das **Mitte Dezember 2016 starten** wird. Gruppenbewerbungen können **bis Mai 2017** eingereicht werden. Nach der Auswahl durch ein qualifiziertes Gremium startet die eigentliche Planungsphase: im Anschluss an die kooperativ

vorgenommene Aufteilung steht jeder Gruppe ein Bauplatz exklusiv zur Verfügung. Das Verfahren wird mit der Sitzung des Beurteilungsgremiums Ende 2017 abgeschlossen. Der Bezug der einzelnen Baugruppen-Häuser ist **ab 2020** möglich. Parallel dazu läuft ein Bauträgerwettbewerb für 6 Bauplätze im Umfeld, der im Mai 2017 entschieden wird. Für die dort geplanten Gebäude ist die Fertigstellung für Anfang 2020 vorgesehen.

Informieren + Vernetzen

Die Auslober planen, vor und während der Bewerbungsphase des Baugruppenverfahrens **Vernetzungstreffen** zu veranstalten: neben Informationen zum Quartier, zum Bauplatz und zum Verfahren soll hier Gruppen und Interessierten eine gemeinsame Plattform zum Austausch und Kennenlernen geboten werden. Das erste Treffen findet voraussichtlich Ende November/Anfang Dezember 2016 in der Seestadt statt.

Informationen und Termine finden Sie in Kürze unter:

www.aspern-seestadt.at

www.wohnfonds.wien.at

gemeinsam-bauen-wohnen.org

Anbei zur Info ein Lageplan mit den neuen Baugruppen-Bauplätzen.

Gemeinsam Einfach Hase: Letzte freie Plätze im Wohnprojekt Hasendorf

Das Wohnprojekt Hasendorf zwischen Krems, St.Pölten und Tulln steht kurz vor der Realisierung. Das Projekt will nicht nur gemeinschaftliches Leben und teilweise Selbstversorgung durch Permakultur verwirklichen, sondern auch Spielwiese für zukünftige Lebens-, Arbeits- und Wohnformen sein. Vielfältig, natürlich, inspirierend und respektvoll! Nachhaltiges Leben und Gemeinschaft stehen für uns im Fokus. Baubeginn in Kürze, Einzug geplant für Frühjahr 2018. Jetzt gibt es noch die Möglichkeit in das Projekt einzusteigen und dieses mitzugestalten. 17 alte und 9 junge Hasen freuen sich auf euch!

Mehr Informationen: www.wohnprojekt-hasendorf.at

Info-Termine:

05/11/2016 - 11:00 - 14:00 in Hasendorf

03/12/2016 - 11:00 - 14:00 in Hasendorf

Weitere Information und Anmeldung unter: wohnprojekt-hasendorf.at/veranstaltungen

Workshop Co-housing practices. Inventing Prototypes for

Athens, 26-28 & 30 October, Venice

The 4-days workshop on co-housing practices brings together urban practitioners and members of co-housing projects from Zurich, Leipzig and Athens to share their expertise, collaborate and examine the prospect of a realistic implementation of co-ownership models in Athens.

Our aim is to address the issues currently at stake in Athens such as the transforming housing needs, the degradation of urban fabric, the social protection of the new middle-low class and their right to the city; to explore ways of urban resistance to massive speculative real-estate development in the center of the city through paradigms already tested abroad. We aspire that this procedure of knowledge-sharing and common work will establish long-term collaborations and networks.

The meeting is organized in morning sessions where participants discuss and reflect on existing co-housing projects, their socio-political framework, their implementation process and the challenges faced through time, and in afternoon workshops that focus on specific case studies in Athens. Every morning session will be framed around a specific thematic area (ownership, decision-making, sharing space, vision) for which we will try to abstract concrete ideas and knowledge to be used for possible future cases of co-housing in Athens, to be worked in detail in the afternoon workshops.

An overall presentation, followed by an assembly-discussion, will take place on Sunday 30 October, during which we will sketch a realistic scenario of instituting protocols for common ownership and co-living practices in Athens and a few concrete future steps.

In the frame of the workshop there will be exhibited the ongoing archive "Artistic Practices: Housing as social agreement" aiming to unfold a cartography of approaches by artists to the notion of the house, investigate and challenge the ways in which housing is not only imagined, but also effectuated by artists and further point out the ways in which forms of cultural production can be reclaimed as tools to design, defend and reinvent social space.

Info: thisisaco-op.gr/en/co-housing-practices-workshop

Selbstverantwortlich Bauen. Basisseminar für selbstbestimmten Hausbau

Samstag, 29. Oktober 2016 10-18 Uhr
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels

Themen: Voraussetzungen für den Bau eines Wohngebäudes
Planungs- und Behördenverfahren zur Baubewilligung
Überblick verschiedener Bauweisen
Ökologische Aspekte

Veränderungen beim Hausbau in den letzten Jahrzehnten
Bauorganisation, Kosten und Bauausführung
Überblick von Finanzierungsmöglichkeiten

Referent: Baumeister/Architekt, Mag.arch. Martin Zeiko
Langjährige Erfahrung in ökologischen Bauweisen
Baubegleitung von Selbstbauprojekten

Zielgruppe: Menschen mit Interesse an ökologischem Hausbau,
Grundstückskauf, gemeinsam organisiertem Bauen, sowie am
Bauen mit hoher Eigenleistung, bzw. Selbstbau.

Kosten: 85,-€ inkl. Seminarunterlagen + Pausenverpflegung am Nachmittag

Weitere Infos siehe Beilage.

Newsletter-Archiv

Die über 100 Newsletter, die seit 2009 versendet wurden, sind als PDFs im Newsletter-Archiv der Initiative zugänglich:
gemeinsam-bauen-wohnen.org/die-initiative/newsletter-archiv.

Informationen

Für die **Zusendung von Informationen**, die mit dem **Thema gemeinsames Bauen und Wohnen** zusammenhängen und über diesen Newsletter verteilt werden können, bin ich dankbar. Bitte um Zusendung in **direkt und unredigiert verwendbarer Form!**

Beste Grüße

Robert Temel für den Vorstand
der Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Wenn Sie andere Personen kennen, die dieses Thema interessieren könnte, bitten wir um Weiterleitung dieser e-Mail – und eventuell um Bekanntgabe einer e-Mail-Adresse an uns, die wir in unseren Verteiler zum Thema aufnehmen können.

Wenn Sie keine e-Mails zu diesem Thema mehr von uns bekommen wollen, bitten wir um kurze Rückmeldung.

— Anhänge: —

161013_G12_Baugruppen_Uebersicht.pdf

426 KB

Basisseminar Hausbau mail 161029.pdf

392 KB



- W1 ausschließlich Wohnen
- W2 Wohnen, flexible Nutzung im EG
- W3 vorwiegend Wohnen, flexible Nutzung in allen Geschossen
- P produzierendes Gewerbe
- M1 alle Nutzungen außer produzierendes Gewerbe und Wohnen
- M2 alle Nutzungen außer produzierendes Gewerbe
- M3 alle Nutzungen außer Wohnen
- Quartier am Seebogen, 1. Bauabschnitt

- F&E Forschung und Entwicklung
- S Soziale Infrastruktur
- K Kultur
- Platz
- Wasser
- Pufferzone
- Grünfläche

- technische Infrastruktur
- P Garagen / Parkplätze Eigenbedarf
- P Sammelgaragen
- Dg1 Stadtraumindex
- A1 Baufeldbezeichnung
- Bebauung Umgebung

BAUGRUPPEN G12 - NUTZUNGEN UND FREIFLÄCHEN

0 100 200 400 Meter

Maßstab A3 1:6.000



© Wien 3420 Aspern Development AG



Stand 13.10.2016



Selbstverantwortlich Bauen

Basisseminar für selbstbestimmten Hausbau

Samstag, 29. Oktober 2016 10-18 Uhr
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels

Themen: Voraussetzungen für den Bau eines Wohngebäudes
Planungs- und Behördenverfahren zur Baubewilligung
Überblick verschiedener Bauweisen
Ökologische Aspekte
Veränderungen beim Hausbau in den letzten Jahrzehnten
Bauorganisation, Kosten und Bauausführung
Überblick von Finanzierungsmöglichkeiten

Referent: Baumeister/Architekt, Mag.arch Martin Zeiko
Langjährige Erfahrung in ökologischen Bauweisen
Baubegleitung von Selbstbauprojekten

Zielgruppe: Menschen mit Interesse an ökologischem Hausbau, Grundstückskauf, gemeinsam organisiertem Bauen, sowie am Bauen mit hoher Eigenleistung, bzw. Selbstbau.

Kosten: 85,-€ inkl. Seminarunterlagen + Pausenverpflegung am Nachmittag

Info und Anmeldung (bis 14. Oktober): 0650/ 960 01 07 sichart@aon.at

Impressum: Planungsgruppe Gemeinschaftswohnprojekt Innviertel, 4753 Taiskirchen, Eigendruck